

Die größte Abonnentenzahl

fämmtlicher in Halle a. S. erscheinenden Zeitungen hat nach wie vor nachweislich der

„General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“.

Die stetig zunehmende Abonnentenzahl nötigte uns, eine zweite große Rotationsmaschine anzuschaffen...

Abonnementspreis von 50 Pfennig pro Monat

frei ins Haus

wird von keiner anderen Zeitung auch nur annähernd erreicht. Der „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ enthält Original-Depeschen und Correspondenzen aus allen Hauptstädten...

„Der Bauernfreund“.

Besonders sorgfältig hat auch das Feuilleton redigirt, in welchem anerkanntermaßen stets die spannendsten Romane erscheinen.

Der Fluch der Lüge

von O. Bach

erworben. Der „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ erzieht somit jede andere Zeitung.

einzig unabhängige und absolut unparteiische Zeitung in Halle a. S.

Bestellungen nehmen unsere sämtlichen Stadt-Expeditionen und Austräger, ferner die bekannten Filialen...

Kleine Chronik.

* Berlin, 24. September. (Der schwere Klavierbauer Deutschlands) das ist die große Attraktion, mit der ein Musikantentum in der Hermannstraße...

* Des Schiffes, Kapitän 2. Rangszug, bis zufällig in Neapel zurückgeblieben sein, nachdem derselbe die Führung des Fahrzeuges dem ältesten Schiffsführer...

teilt war. Der Richter fällt jedoch ein freischprechendes Urteil' und spornet mit der Motivierung, daß es der - Wunsch des Weibes sei...

„Böhscheitheit eine Schönheit. Das die Orientalen die Böhscheitheit bei ihren Damen für eine besondere Schönheit halten...

Die Kommandantur besorgte nach Paris beruflich ein Ungenannter, der in der „Mitt. Blg.“ Kapitäl aus einem bewegten Leben hervorsticht...

* Biemar als Schwereverwundet. Aus der Zeit, da Biemar nach Schlesien zur Befreiung aber bereits als Bauschirurgen nach Paris...

* Reichliche Gewissenshaftigkeit. Bezeichnend für die persönliche Gemüthsart der preussischen Oberverwaltung ist folgende kleine Geschichte...

* Die galanter Richter. Präsident: „Sie heissen?“ - „Sagun: „Herrlich!“ - „Präsident: „Wann wurden Sie konfirmirt?“ - „Sagun: „1877!“

* Welche amerikanische Geben (sagend): „Ich glaube doch“ - „Warum?“ - „Er ist nicht so arm wie ich.“

Myrrhen-Crème. Die Myrrhen, welche nach den Beobachtungen der Professore...

Feinste Tafelbutter (keine Naturbutter) in Stücken à 1/2 Pfund. Exquisit, Theobutter, Kleeblatt.

Vorzügliche Butter zum Kochen, Braten und Backen. Feinste Würstwaren. F. H. Krause, Gr. Ulrichstr. 24.

Sorget für Eure Frauen u. Töchter und kauft immer Karol Weill's Seifenextrakt, welches ein Wuschung aus Felspar und Karol Weill's Seifenextrakt...

Vertical text on the far left edge of the page, containing fragments of words and numbers.

Strick-Wollen

Händler gesucht.

Niederlagen der renommiertesten Spinnerien des In- u. Auslandes.
Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

Schweiss-Wolle Julius Bacher,

Leipzigerstrasse 12. — Halle a. S. — Ecke Kleiner Sandberg.

Stadt-Theater.

(Officiell.) Direktion: Julius Rudolph.
Montag den 25. September 1893.
9. Vorstellung. 8. Abonnements-Vorstellung. Farbe gelb.

Minna von Barnhelm

oder: Das Soldatenglück.
Kaufspiel in 5 Aufzügen von G. E. Lessing.

Personen:

- | | |
|---|-----------------------|
| Major von Tellheim, verabschiedet | Ferdinand Rinald. |
| Minna von Barnhelm | Wede Rinald-Baufl. |
| Fräulein ihr Mädchen | Jenny Schneider. |
| Haus Bedienter des Majors | Georg Ricker. |
| Paul Werner, getauener Wachmeister des Majors | Hans Schreiner. |
| Ein Wirth | Edmund Doh. |
| Ein Dame in Trauer | Karola Schmidt. |
| Ein Feldjäger | Friedrich Kniffhardt. |
| Receant de la Maximiliane | Julius Keller. |
| Ein Diener | Georg Markgraf. |
| 1.) Bedienter | Mar. Mohrbaum. |
| 2.) Bedienter | Richard Ebert. |
| Ein Junge | Adolf Talwig. |

Die Scene ist abwechselnd in dem Saale eines Wirthshauses und im daranstoßenden Zimmer.

Nach dem 2. Akt Pause.

Zu dieser Vorstellung haben Schüleranweisungen Gültigkeit.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 1/10 Uhr.

Dienstag den 26. September 1893. 10. Vorstellung. 9. Abonnements-Vorstellung. Farbe weiß. Der Freischütz. Romantische Oper in 3 Akten von Carl Maria v. Weber.

Glycerin-Schwefelmilch-Seife
aus der königl. bair. Hofapothekerie
Fabrik **C. D. Wunderlich**, mehrfach
prämiirt. Beliebteste, angenehmste Toi-
lette-seife, zur Erzielung sammetartig,
ingebendlichen und weichen Teints, neu-
ausglick zur Reinigung von Hautschüden,
Nesseln, Ausschlag, Hautjucken.
30 jähriger glänzender Erfolg
im In- u. Ausland u. den vielen
Beweisen aufsehender vorzüglichen,
a. 35 Bfg. b. C. Kaiser, Schenkestr. 24.
H. A. Scheidelwitz, Geßfirt. 67.
A. Steinbach, Königl. 16.

Hausfrauen sehr zu empfehlen!
Alle Wollstoffen aller Art werden zu
sehr billigen Preisen, in Interroo-
n. Mantelstoffen, Brausen, Korsetten,
Kopftüchern und Sälschürden in icheren
neuen Mustern und zu billigen Preisen
umgearbeitet. Musterbogen u. Annahmestel-
le bei
Franz L. Querfurth, Südstr. 2,
wo jede gewünschte Auskunft bereitwilligst
ertheilt wird.

Gegen Keuchhusten
empfehle als vorzügliches Heilmittel
meinen sehr erprobten Keuchhustensaft.
Fritz Frank,
Apotheke zum deutschen Kaiser.
Feinstes Speiseöl,
Tafelöl — Provenceröl — vierge —
zu haben
Adler-Apotheke, Geißstr. 15.

J. Meincke, Putz- und Modewaaren-Geschäft,
Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 24,
beehrt sich den
Eingang sämtlicher Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison
ergeneht anzuzeigen.
Filzhüte werden nach den neuesten Modellen schön, sauber und billig modernisirt.
Am 1. Oktober eröffne ich in der 1. Etage eine
Ausstellung von Pariser und Wiener Original-Modellhüten.

Gasglühlicht
gibt die 3-4fache Helligkeit einer gewöhnlichen Gasflamme und erspart noch
50% an Gas.
Alle Intenzionsbrenner (Benzol-, Siemens-Lampen etc.) ändere ich auf
Wunsch für Gasglühlicht-Belichtung um.
F. A. Richter,
allein. Vertr. der Deutl. Gas-Glühlicht-Aktien-Gesellschaft.

Das billigste Loos
Gewinne:
3 à 400000.
3 à 300000.
3 à 60000.
3 à 25000.
6 à 20000.
6 à 10000.
Preis, u. l. w.
Mittw. 400 Frks.
der Rest ist ein
Türchisches
Eisenbahnloos,
jährl. 6 Ziehungen.
Jedes Loos
gewinnt
wenigstens
400 Franks.
Also kein
Verlust des Einkages.
Die Loose sind deutlich gestempelt
und überall erlaubt.
3. Beste Ziehung 1. Oktober.
Verkauf die besten Loose ges.
bequeme monatliche Raten zu
5 Mk. pro Stück.
2 Stück geg. Monatsraten zu 9 Mk.
3. Best. Kaufpreis erhalte p. Annahmigung.
Bankhaus **J. Scholl,**
Berlin, Wlber-Schönhaufen.
Agenten gesucht.

Pianos von Feurich, Berdux, Hö-
ling, Spangenberg etc.
empfiehlt in großer Auswahl zu
niedrigsten Preisen
B. Döll, Schulberg 1.
Herrnleider w. fand. u. bill. gereinigt,
ausgeb. u. gebügelt Schmeißerstr. 23, 111.

Wichtig
für
Weinhändler.
Mein reichhaltiges Lager von
Etiquetten
für
Wein, Champagner, Liqueur, Conserven etc.
ist wiederum durch Aufnahme einer grossen Anzahl neuer,
gesetzlich geschützter Original-Etiquetten vervoll-
ständigt und erweitert.
Neben den äusserst niedrigen Preisen kann infolge
der Reichhaltigkeit des Lagers jeder Auftrag von
Etiquetten sofort erledigt werden.
Ferner empfehle: **Etiquetten in eigener**
Ausstattung, deren Benutzung dem Ab-
nehmer ausschliesslich zusteht.
Bei grösseren Aufträgen
bedeutende Preisermässigung.

Halle a. S., Zinkgartenstrasse 13.

Gardinen,

Portièren, Teppiche,
Tisch- und Bett-Decken
empfehlen in bekannt reicher Auswahl
zu sehr billigen Preisen.

Gardinen-Kleber

zu 1-3 Fenstern zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

A. Huth & Co.

Halle a. S. Fernsprecher Nr. 326.

Neu! Parfüm „Prinzess Irene“ Neu!
von **BERNH. SCHREYER & Co.** Berlin
Extrait composé, entzückender Wohl-
geruch, feinstes Zimmer- u. Taschentuch-
Parfüm für die elegante Welt, à Flasche
1,00 und 1,50, zu haben bei
M. F. Kaufmann, Markt 28,
W. Mack, Gürtelstr. 1.
C. W. Teuber, Mittelwache 9,
H. Lützenkirchen, Mansfelderstr. 9,
B. Trendel Nachf., Gr. Ulrichstr. 40,
J. B. Büchner in Rottzsch.

Vollmildy,
garantirt reine, unverfälschte Kuhmilch,
vorräthig für Kinder,
Stück 14 Pfg.,
Holländ. Butter-Comp.,
54 Große Ulrichstrasse 44,
41 Leipzigerstrasse 41.

Gummi-
Waaren, sämtliche Bedarfsartikel für
Herren und Damen empfiehlt
H. Rudolph's Verandhaus,
Dresden, Jacobsasse 6.
Illustrirte Preisliste in geschloss. Brief.
H. Magob. Saurothol, à Bld. 8 s.,
W. Baumgarten, selbstschick, à Bld. 25 s.,
H. Wugewürz, à Bld. 15 u. 25 s.
bei **A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.**



Deutsche Schokoladen, Hallenser Kakao.

Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne.**
Jahres-Produktion 100000 Kilo.
Verkaufsstellen: Markt 19, Geiststrasse 1, Wuchererstrasse 35.

Margarine-Fabriken **Benedikt Klein** Margarine-Fabriken
Köln a/Rh.
eingetragene Schutzmarke: „Kölner Dom“.
Mit Heutigem errichtet in Halle a. S.: **Ständiges Lager**
meiner hochfeinsten **Süßrahm-Fabrikate** in stets frischen
Zusendungen. Rekrutanten belieben sich mit meinem Vertreter
Herrn H. Naue, Krausenstrasse 26
in Verbindung zu setzen.

3000 Mark
Darlehen auf ein Jahr gegen doppelte Sicherheit aus Brinnhath gefucht. Agenten
berathen. **Erbschädlariger** belieben ihre Offerten unter **N. F. 10845** bei
Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. niederzuliegen.